

Oeffentliche Theateraufführung

zum Besten des Roten Kreuzes und der örtlichen Kriegshilfe.
Am 1. Osterfeierstag im Gasthof „Weisser Adler“:

„Die Stimme des Herzens“

oder: „Mathilde“.

Schauspiel in vier Aufzügen von Benedix.

Kassenöffnung: 6 Uhr.

Anfang: 7 Uhr.

Preise: Nummerierte Plätze: 75 Pfennige; alle anderen Plätze im Saal 50 Pfennige; Galerie 30 Pfennige. — Nummerierte Plätze im Vorverkauf bei Herrn Walther Oietzelt im Hinblick auf den guten Zweck bittet um recht zahlreichen Besuch von Stadt und Land
Der Evangelisch-nationale Arbeiterverein.



Nachruf.

Am heutigen Tage haben wir den Oberlehrer i. R., Herrn

Oskar Richard Thomas

Inhaber des Verdienstkreuzes

zur letzten Ruhe bestattet. Der teure Entschlafene war seit dem 20. Dezember 1899 Mitglied des Kirchenvorstandes und zugleich Mitglied des Friedhofs- und des Rechnungsausschusses. Mit Gewissenhaftigkeit und Treue hat er jederzeit seine Obliegenheiten erfüllt und stets das Vorbild eines Christentums und gottesfürchtigen Wandels gegeben. Wir werden sein Gedächtnis in Treue bewahren und rufen dem lieben Freunde im Namen der Kirchengemeinde Wilsdruff ein „Habe Dank“ und „Ruhe sanft“ in die Ewigkeit nach.

Wilsdruff, am 31. März 1915.

Der Kirchenvorstand.

Pfarrer Wolke, Vorsitzender.



Tieferschüttert erhielten wir die herzerreißende Nachricht, daß unser lieber, guter, braver Sohn, Bruder, Schwager und treuer, tüchtiger und langjähriger Berufsgenosse

Arthur Willy Klügel

Soldat der Reserve im Reserve-Infanterie-Regiment 101, 7. Kompagnie, im 27. Lebensjahre am 6. März d. J. den Heldentod für unser geliebtes deutsches Vaterland gefunden hat. Wer den edlen Charakter und das schlichte, hingebende Wesen unseres Helden gekannt hat, wird unseren grossen Schmerz über das dahingeschiedene, hoffnungsreiche junge Leben ermessen können. Von der Kompagnie erhielten wir die Mitteilung, daß sie dem tapferen Kameraden allezeit ein treues Gedenken bewahren werde. Wir aber rufen Dir, dem Unvergesslichen, ein inniges „Ruhe sanft!“ und „Auf Wiedersehen!“ in die Ewigkeit nach.

„Der Abschied, lieber Artur, fiel beim Ausmarsch Dir so schwer; Du ahntest damals schon wohl Deine Nimmerwiederkehr!

Kesselsdorf, im März 1915.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Ernestine verw. Klügel.	Max Klügel, Neuyork.
Arno Klügel, zurzeit im Felde.	Paul Klügel.
Martha verw. Sparmann geb. Klügel.	Hulda Klügel.
Eddy Maune geb. Klügel.	Alma Klügel.
Marie Klügel geb. Veitenhanst.	Arno Maune, Pennrich.

Familie Bäckermeister Herwig, Dresden-Striefen.



Auf dem Felde der Ehre starb mein lieber, herzensguter Gatte, liebevoller Vater, unser guter Sohn, Schwiegersohn, Schwager und Neffe, der Lehrer

Georg Albert Vohland

Unteroffizier des Reserve-Infanterie-Regiments Nr. 107 den Heldenod fürs Vaterland.

Wir bitten um stilles Beileid.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Leipzig, Schmiedewalde, Neukirchen.

Bahnhofswirtschaft Potschappel.

Anerkannt vorzüglicher preiswerter Mittagstisch, reichhalt. Abendkarte zu kleinen Preisen, erstklassige Biere hält bestens empfohlen

Richard Dathe.

Frischer Schellfisch

ist eingetroffen.

Paul Humpisch.

Karpfen

empfiehlt billigt [111] M. Eiebig.

Germania-Lichtspiel-Theater

im Gasthof zum „Goldnen Löwen“, Wilsdruff.

Heute Donnerstag den 1. April

Grosse Extra-Vorstellung

„Die Feuertaufe“.

Kriegsdrama in 3 Akten nebst Naturaufnahmen, Humoresken usw.

Nachmittags

4 Uhr

grosse Kindervorstellung.

Um zahlreichen Besuch bitten

Die Unternehmer.

Kaffee

in bekannten guten Qualitäten, stets frisch geröstet!

Voll ausgiebig, aromatisch und kräftig
unerreicht, in allen Preislagen.

Max Berger

vorm. Th. Goerne.

Der geehrten Einwohnerschaft v. Wilsdruff und umgegend hiermit zur gefälligen Kenntnis, daß mein Geschäft seit Ausbruch des Krieges und meiner Einberufung zum Militär ruhen mußte. Ich bitte nun das geehrte Publikum, etwaige Aufträge inzwischen nicht anderweit zu vergeben, sondern für mich bis zu meiner erhofften Rückkehr zurückzustellen und mich dadurch entsprechend zu unterstützen.

Ich werde mich nach wie vor bemühen, alle Wünsche meiner Auftraggeber sachgemäß und preiswert auszuführen und empfehle mich

Hochachtungsvoll

Max Langer

Bildhauerei und Grabsteingeschäft
zurzeit im Felde.

Lose Lose

zur 166. Kgl. Sächs. Landes-Lotterie

Ziehung V. Klasse vom 7. bis 29 April d. J.

Hauptgewinne: 1 Prämie 300000, 500000, 200000, 150000, 100000, 50000, 40000, 30000 Mark usw.

empfiehlt und versendet

Berthold Wilhelm

Lotterie-Kollektion, am Markt.

vorm. Bruno Gerlach.

Bei unserem Wegzuge von Weistropp nach Dresden sagen wir allen unseren lieben Gästen, Freunden und Bekannten ein

herzliches Lebewohl und vielen Dank.

Hermann Noack und Frau
Gasthof Weistropp.

1580

Für die zahlreichen Geschenke und Glückwünsche, welche uns anlässlich der Konfirmation unseres Sohnes Richard dargebracht wurden, sagen wir nur hierdurch allen unseren innigsten Dank.

Wilsdruff, Palmaram 1915.

Familie Richard Lossner, Schmiedemeister.

Am Tage der Konfirmation unserer Tochter Käthe sind uns so viel Beweise treuer Anhänglichkeit in sinnigen Geschenken und freundlichen Glückwünschen dargebracht worden, dass wir bewegten Herzens hierdurch unseren Dank aussprechen.

Wilsdruff, am 30. März 1915.

Pfarrer Wolke und Frau.

Für die zahlreichen Glückwünsche anlässlich der Konfirmation unseres Sohnes Erich sagen wir hierdurch unseren

herzlichsten Dank.

Sachsdorf, Palmaram 1915. Familie Junghans.